**Luftdichtheitskonzept – und jetzt komplett**

**Neue FLiB-Broschüre adressiert   
alle an der luftdichten Gebäudehülle Beteiligten**

„FLiB – Luftdichtheitskonzept“ heißt die neueste Veröffentlichung des Fachverbands Luftdichtheit im Bauwesen e.V. Anhand eines Musterbeispiels beschreibt sie umfassend, anschaulich und praxisnah sämtliche zu einem solchen Konzept gehörenden Schritte: von der Planung der Luftdichtheitsschicht über Angebotsanfrage, Beauftragung und das gewerkeübergreifende Koordinierungsgespräch bis hin zum Überprüfen der Ausführung. Die Broschüre richtet sich an sämtliche Baubeteiligten, für die Gebäude-Luftdichtheit relevant ist. Sie soll Planer und Architekten ebenso ansprechen wie Handwerker, Energieberater und Sachverständige. Auch Energieagenturen und Behörden sieht der Fachverband als Zielgruppe. Ab sofort kann die 26-seitige Informationsschrift auf [www.luftdicht.info](http://www.luftdicht.info) und [www.flib.de](http://www.flib.de) kostenfrei heruntergeladen werden.

Ausgehend von der Sanierung eines Einfamilienhauses zeichnet die Broschüre das Entstehen einer dauerhaft luftundurchlässigen Dichtheitsebene nach. Zahlreiche Kommentare, Tipps und Hinweise helfen dabei, die im Beispielfall getroffenen Entscheidungen in den Gesamtzusammenhang einzuordnen. Hinzu kommen Bildbeispiele für richtige und falsche Ausführungen von Details sowie weitere Hintergrundinfos zur Gebäude-Luftdichtheit. Großen Stellenwert nehmen Abbildungen von Arbeitsabfolgen und Zuständigkeiten ein: Sie machen Luftdichtheit als gewerkeübergreifende Schnittstellenaufgabe begreifbar. So zeigen Überblicksgrafiken für die bei der Mustersanierung relevanten Beispiele Dachsanierung, Fenster- und Haustürtausch sowie WC-Sanierung, wer wann und mit welcher Leistung mit der luftdichten Ebene zu tun hat. Zusätzlich bildet ein Ablaufdiagramm das Luftdichtheitskonzept insgesamt ab: Aus ihm lassen sich unter anderem Vorgehensweise und Verantwortlichkeiten in verschiedenen möglichen Konstellationen ablesen.

Mit Erscheinen der neuen Veröffentlichung stellt der FLiB e. V. die seit Herbst 2017 einzeln vertriebene Broschüre zum „Grobkonzept“ ein. Ihre Inhalte sind eins zu eins im „FLiB – Luftdichtheitskonzept“ aufgegangen. „Indem wir – anders als zunächst angedacht – das gesamte Luftdichtheitskonzept in nur einem Band beschreiben, wollen wir dem Missverständnis vorbeugen, das Thema sei mit dem Erstellen eines Grobkonzepts erledigt“, erklärt FLiB-Geschäftsführer Oliver Solcher. Die zum Grobkonzept gehörenden Prinzipskizzen kann man auf dem Internetportal [www.luftdicht.info](http://www.luftdicht.info) aber weiterhin einzeln abrufen.

(*Bildzeile)*

**Luftdichtheitskonzept – wie funktioniert das?** Eine neue Broschüre des FLiB zeichnet ein umfassendes, anschauliches und praxisnahes Bild davon, was zu einem Luftdichtheitskonzept dazu gehört und wie mit seiner Hilfe eine dauerhaft funktionstüchtige Luftdichtheitsebene entsteht. Kostenfreier Download unter [www.luftdicht.info](http://www.luftdicht.info) und [www.flib.de](http://www.flib.de).

Grafik: FLiB e. V.

Veröffentlichung bei Quellenangabe honorarfrei. Belegexemplar erbeten.

\*

Für weitere Presseauskünfte und Rückfragen:

Dipl.-Ing. (FH) Oliver Solcher

Fachverband Luftdichtheit im Bauwesen e. V. (FLiB)

Storkower Straße 158, 10407 Berlin,

Telefon: 030-29 03 56 34, Telefax: 030-29 03 57 72,

E-Mail: info@flib.de